

# Film blickt hinter Klostermauern – Zollverein zeigt die Dokumentation über Ordensfrauen

WESTDEUTSCHE ALLGEMEINE ZEITUNG, 21.4.2012

Mit den Antworten von Ordensschwestern auf existenzielle Fragen unseres Lebens setzt sich die filmische Installation von Peggy und Thomas Henke auseinander, die vom heutigen Samstag an bis zum 26. Juni auf der Kokerei Zollverein zu sehen ist.

Der „Film der Antworten“ basiert auf persönlichen Gesprächen, die Thomas Henke von 2004 bis 2009 mit zwölf Schwestern der Benediktinerinnen-Abtei Mariendonk am Niederrhein führte. Der vierstündige, als Endlosschleife montierte Film, der in der Bunkerebene der Mischanlage der ehemaligen Kokerei Zollverein eindrucksvoll inszeniert wird, betrachtet das Lebenskonzept der Ordensfrauen.

Der Film reflektiert die komplexe Wahrnehmung seelischer Prozesse sowie innerer Anfragen und Ausrichtungen. Die Schwestern, deren Leben durch die Auseinandersetzung mit diesen existenziellen Fragen geprägt ist, bieten ihre im Laufe des Klosterlebens erhaltenen Antworten an.

## Persönliche Begegnung

Dabei ermöglicht der Rhythmus aus Sprachsequenzen und stillen atmosphärischen Bildern des Klosterlebens eine empfindsame und gleichsam meditative Wahrnehmung. Trotz der dokumentarischen Herangehensweise gewinnen die Betrachter den Eindruck einer persönlichen Begegnung mit den Ordensschwestern.

„Film der Antworten“, Areal C (Kokerei), Mischanlage (C 70), Ahrendahls Wiese. Öffnungszeiten: 21. April bis 26. Juni, täglich 11–17 Uhr. Der Zugang erfolgt über den Infopunkt Kokerei Zollverein; der Eintritt ist frei.